

In einem Umkreis von 18 Seemeilen sind neuerdings eine Menge weiterer Fundplätze von Tieren und Pflanzen erschlossen worden. Das Ziel der größeren Forschungen waren der Quarnero und Quarnerolo sowie einige der entlegenen Süß- und Brackwasserseen des Karstgebirges. Die bedeutendste Expedition des Vorjahres galt der Erforschung des nördlichen tiefen Beckens der Adria, das sich zwischen Sebenico und Ancona erstreckt. Auch die Landflora und Fauna wurden wieder in den Bereich der Stations-tätigkeit gezogen. Die 10 Arbeitsplätze der Station wurden von Zoologen, Botanikern und Physiologen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und England eingenommen. Das Institut für Infektionskrankheiten in Berlin hat Material zum Studium der Malaria und des Trachoms gesammelt, und das Reichsgesundheitsamt auf dem ihm zustehenden Arbeitsplatz Untersuchungen an parasitischen Protozoen ausführen lassen. An eine Reihe festländischer Aquarien hat die Anstalt lebende Tiere geliefert, sowie deutsche und österreichische Universitätsinstitute und auch Privatgelehrte mit lebendem und konserviertem Material versehen. Die Station ist am 1. April v. J. aus den Händen der Gesellschaft »Berliner Aquarium« in den Privatbesitz des früheren Direktors dieser Gesellschaft Dr. D. Hermes übergegangen, der sie in der bisherigen Weise fortführen wird. Ihre wissenschaftlichen Zwecke haben dadurch keine Beeinträchtigung erfahren.

(Deutscher Reichsanzeiger.)

\* **Remittendenfaktur-Vordrude D.-M. 1910.** (Vgl. 1909 Nr. 301—304; 1910 Nr. 1—18 d. Bl.) — Weiter eingegangen sind Vordrude von folgenden Firmen:

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H., Berlin,  
 Ullr. Moser's Buchhandlung (J. Meyerhoff), Graz,  
 Hermann & Friedrich Schaffstein, Köln,  
 Ferdinand Schöningh, Paderborn,  
 E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung Nägele & Dr. Sproesser,  
 Stuttgart,  
 Leonhard Simion Hf., Berlin,  
 J. F. Steinkopf, Stuttgart,  
 Alfred Unger Verlag, Berlin,  
 Verlag der Evang. Gesellschaft, Stuttgart,  
 Verlag für Naturkunde (Sproesser & Nägele), Stuttgart,  
 Johs. Baib, Darmstadt.

\* **»Kruppsche Mitteilungen.«** Aus Essen wird der Bossischen Zeitung mitgeteilt: Das Kruppsche Werk, zu dem acht Kolonien mit rund 5000 Wohnungen gehören, in denen 24 000 Personen wohnen, hat seit dem 1. Januar d. J. eine eigene Wochenzeitschrift, die »Kruppschen Mitteilungen«, die ausschließlich für das große Arbeiterheer der Kruppschen Werke erscheint. Diese Zeitschrift, die jeder Arbeiter allwöchentlich erhält, faßt alle für die Angestellten wichtigen Mitteilungen zusammen, die bisher nur durch Plakate bekannt gemacht wurden. Neben diesem sachlichen Teil enthält die Zeitschrift auch eine Unterhaltungsbeilage: »Nach der Schicht«. Schließlich werden auch die lokalen Angelegenheiten der Kruppschen Werke und der Arbeiterschaft darin ausführlich behandelt.

\* **»Amtliches Realienbuch für die katholischen Volksschulen Württembergs.«** — Der Verlag des neuen amtlichen Realienbuchs für die katholischen Schulen Württembergs wurde vom k. Ministerium dem Hofbuchhändler Herrn Joseph Bernklau in Leutkirch übertragen.

\* **Ausstellung im Deutschen Buchgewerbehaus in Leipzig.** — In den unteren Räumen des Deutschen Buchgewerbehauses in Leipzig ist am 23. d. M. eine bis 1. März währende Ausstellung der graphischen Arbeiten von E. M. Lilien-Berlin eröffnet worden, die das ganze bisherige Schaffen dieses Künstlers, vor allem seine bekannten Illustrationen zur Bibel in Originalen vergegenwärtigt. Die Kollektion hat in Wien und in Braunschweig, wo sie früher zu sehen war, das lebhafteste Interesse erweckt. Außerdem wird im Deutschen Buchgewerbe-museum von Ende dieses Monats ab eine Ausstellung französischer Lithographien aus der Mitte des 19. Jahrhunderts stattfinden.

\* **Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.**

Mitteilungen der Musikalienhandlung Breitkopf & Härtel in Leipzig, Berlin, Brüssel, London, New York. No. 99, Januar 1910. 8°. S. 4009—4056.

Portraits alter Graphik. Katalog zur Eröffnungs-Ausstellung des Kunst-Antiquariats Charles A. de Burlet in Berlin, Unter den Linden, im Hotel Adlon. 8°. 4 S. mit einer Abbildung.

Periodica. Zeitschriften und Publikationen gelehrter Gesellschaften. — Das Exportantiquariat. X. Jahrgang, Nr. 1, Katalog 66 von Franz Malota in Wien. 8°. 26 S. 422 Nrn.

Supplément au répertoire général des ouvrages d'art en nombre avec grands rabais, périodiques et publications récentes à l'usage des architectes, des artistes industriels, des ouvriers d'art etc. de la librairie Louis de Meuleneere à Bruxelles. 8°. 50 S. No. 1225—1724.

Книжная Летопись главного управления по делам печати (Bücher-Chronik der Hauptverwaltung in Angelegenheiten der Presse). St. Petersburg, Kontor der Redaktion des »Regierungsboten« (Правительственный Вестник). (Auch zu beziehen durch A. S. Sutworin, die Gesellschaft M. D. Wolff und die Gesellschaft R. P. Karbasnikow.) 1909, Nr. 50 (vom 31. Dezember a. St.) Groß-8°. 38 S. Erscheint wöchentlich einmal.

Dasselbe. Register über Nr. 39—50 vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1909. 8°. 48 S.

Dasselbe. Jahresregister Nr. 1—50 vom 1. Januar 1909 bis 1. Januar 1910. 8°. 122 S.

\* **»Saldo«, Verein jüngerer Buchhändler in Hannover.** —

Den Reigen der festlichen Veranstaltungen des »Saldo« in diesem Jahr eröffnete am 9. Januar die Weihnachtsfeier. In den Sälen des Hotels »Zu den vier Jahreszeiten« hatten sich zahlreiche Teilnehmer eingefunden. Die Festlichkeit trug den Charakter einer intimen Familienfeier, die mit einer Kaffeetafel ihren Anfang nahm. Während dieser begrüßte Herr Stiehling die Anwesenden. Darauf sorgte Herr Pöhler durch wohlgelungene Klaviervorträge für richtige Weihnachtsstimmung. Auch Herr Warnede verstand es durch eine stimmungsvolle Weihnachtsbetrachtung die Zuhörer zu fesseln. Nachdem mehrere Weihnachtslieder gesungen waren, ging man zur Bescherung über. Heller Jubel ertönte. Besonders erregt waren die Kinder; aber mit ihnen freuten sich auch die Erwachsenen. Herr Wiende brachte schöne Gesangsvorträge zu Gehör. Auch Herr Thelemann trug mit zur Unterhaltung bei. Als Theaterstück hatte Herr Pöhler den Schwank: »Eine Muster-Ehe« gewählt. Die Aufführung fand großen Beifall. Alle Mitspielenden (Frl. Jens, Frl. Heinede, die Herren Niedel, Leisering und Rahm) spielten ihre Rollen gut. Das Gelingen des Stückes ist in erster Linie dem Leiter Herrn Pöhler zu danken. Auch allen anderen, die zur Verschönerung des Festes beigetragen haben, sei hier nochmals wärmster Dank übermittelt. — Zum Schluß kam die Göttin des Tanzes zu ihrem Rechte. Munter gespielte Weisen ließen die Paare antreten und der Tanz hielt die Feiernden bis an den frühen Morgen beisammen.

W.

**Personalnachrichten.**

\* **Ordens-Auszeichnung.** — Der Verlagsbuchhändler Herr Johannes Stein in Potsdam ist im Dezember v. J. durch Verleihung des königlich Preussischen Kronenordens IV. Klasse ausgezeichnet worden.

**Sprechsaal.**

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

**Lagerlisten für Kunstverleger.**

**Anfrage.**

Welches System von Lagerlisten ist empfehlenswert und hat sich bewährt für Kunstverleger (Kunstblätter ungleicher Formate), die auch Kunstwerke und größere Kunstzeitschriften mit zahlreichen, auf verschiedenen Papiersorten hergestellten, wertvollen, zumeist Tiefdrucktafeln herausgeben, die Tiefdrucktafeln aber in kleineren Partien erst je nach Bedarf drucken? Bei rascher, wenig zeitraubender Arbeitserledigung soll genaue Übersicht der Lagerbestände und schnelle Auslieferung jederzeit ermöglicht sein.

Kunstverlag.